

Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Augsburg-Nord Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC Affing II : TSV Welden 1904
Freitag, 29.09.2023, 20:00 Uhr

FC Affing II verliert deutlich gegen TSV Welden 1904

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Gastteam des TSV Welden 1904, als Anton Albinger das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des FC Affing II sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Klaus Schönenberg, der seine Spiele gänzlich gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. 2:3 hieß es am Schluss, als Pawelek / Pawelek und Weller / Reichart am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Wenige Chancen hatten Eberle / Schweyer beim 4:11, 9:11, 12:14 gegen ihre Kontrahenten Schönenberg / Albinger. Eine umkämpfte Niederlage gab es wenig später für Asam / Hesselbarth beim 2:3 gegen Heinz / Prennschütz. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Kaum gefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Robert Pawelek am Nachbartisch gegen Anton Albinger. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Klaus Schönenberg war für Georg Eberle am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Das Einzel zwischen Thomas Schweyer und Günter Reichart, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tobias Weller wurden im Anschluss Oliver Pawelek unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Wilhelm Asam war im Einzel gegen Georg Prennschütz nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Rene Hesselbarth verpasste es danach hingegen mit einem 4:11, 8:11, 11:6, 11:13 gegen Stefan Heinz, einen Punkt für sein Team zu erringen. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des FC Affing II und des TSV Welden 1904 in die Box. Nach gewonnenem ersten Satz gab Robert Pawelek das Spiel gegen Klaus Schönenberg noch aus der Hand und verlor mit 11:3, 4:11, 9:11, 7:11. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Georg Eberle, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Anton Albinger verlor. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der FC Affing II am 13.10.2023 gegen den TSV Steppach 1888 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.10.2023 gegen den TSV Steppach 1888 mitnehmen.

Statistik:

FC Affing II

Doppel: Pawelek / Pawelek 0:1, Eberle / Schweyer 0:1, Asam / Hesselbarth 0:1

Einzel: R. Pawelek 1:1, G. Eberle 0:2, T. Schweyer 0:1, O. Pawelek 0:1, W. Asam 1:0, R. Hesselbarth 0:1

TSV Welden 1904

Doppel: Schöenberg / Albinger 1:0, Weller / Reichart 1:0, Heinz / Prennschütz 1:0

Einzel: K. Schöenberg 2:0, A. Albinger 1:1, T. Weller 1:0, G. Reichart 1:0, S. Heinz 1:0, G. Prennschütz 0:1